

PRESSEMITTEILUNG

Wechsel im Vorsitz des Stiftungsrats der Crespo Foundation: Karin Heyl folgt auf Dr. Axel May

Frankfurt am Main, 13. Mai 2024 – Karin Heyl übernimmt den Vorsitz im Stiftungsrat der Crespo Foundation von Dr. Axel May, der seit der Einrichtung des Gremiums im Jahr 2020 den Vorsitz innehatte. Axel May bleibt dem Gremium als Mitglied weiter erhalten, neben Prof. Dr. Christian Duve.

Die Romanistin und Germanistin Karin Heyl hat von 2006 bis 2012 als Geschäftsführerin die Strategie und das Wachstum der Crespo Foundation entscheidend mitgeprägt. Unter ihrer Führung wurden so bekannte Programme wie SABA, Primacanta, KINDERTANZT! und viele mehr entwickelt.

2022 wurde Karin Heyl in Nachfolge von Michael Satke, Lebensgefährte von Ulrike Crespo, in den Stiftungsrat berufen. Ihre berufliche Laufbahn führte über Stationen bei der Jürgen Ponto-Stiftung (Dresdner Bank) zum BDI nach Berlin als Geschäftsführerin des Kulturkreises der Deutschen Wirtschaft. Nach ihrem Ausscheiden bei der Crespo Foundation 2012 leitete Karin Heyl bis zu ihrer Pensionierung Ende 2023 das Gesellschaftliche Engagement der BASF in Ludwigshafen.

Axel May hat Ulrike Crespo über Jahrzehnte als Freund und Berater begleitet. In der 2001 gegründeten Crespo Foundation stand er der Stifterin und Vorstandsvorsitzenden als Vorstand zur Seite. Nach dem Tod von Ulrike Crespo wurde die Stiftung wie testamentarisch verfügt neu aufgestellt und ein operativer Vorstand sowie ein Stiftungsrat eingesetzt, dem neben Axel May Christian Duve und Michael Satke (bis 2021) angehörten.

„Ich freue mich sehr darüber, dass Karin Heyl den Vorsitz im Stiftungsrat von mir übernimmt. So wie ich Karin Heyl kennengelernt habe, wird sie die neue Aufgabe mit Engagement und Tatkraft anpacken. Mit ihrer neuen Rolle als Vorsitzende des Stiftungsrats der Crespo Foundation schließt sich der Kreis“, sagt Axel May.

Karin Heyl übernimmt den Vorsitz des Stiftungsrats zum Zeitpunkt des Umzugs der Crespo Foundation in das Crespo Haus in der Weißfrauenstraße 1–3. Axel May hat den Kauf und die Sanierung des Gebäudes, das im Oktober dieses Jahres offiziell eröffnet wird, maßgeblich vorangebracht.

„Das Anliegen der Stifterin, Menschen stark zu machen und in den entscheidenden Phasen ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihres Bildungswegs zu fördern, erscheint heute dringlicher denn je. Und das Crespo Haus als Begegnungsort und Veranstaltungsraum wird der Stiftung weitere Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen“, so Karin Heyl.

crespo-foundation.de

Über die Crespo Foundation und ihren neuen Hauptsitz

Die Crespo Foundation ist eine gemeinnützige private Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie wurde 2001 von der Psychologin und Fotografin Ulrike Crespo (1950–2019) gegründet mit dem Ziel, eine offene und humane Gesellschaft zu schaffen. Nach dem Tod der Stifterin im Jahr 2019 ging Crespos gesamtes Vermögen an die Stiftung, die als Verbrauchsstiftung ihren Stiftungszweck noch bis 2039 verfolgen wird.

Die Crespo Foundation fördert – direkt oder über Dritte – Menschen in den entscheidenden Phasen ihrer Persönlichkeitsentwicklung und motiviert sie, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Dafür investiert die Crespo Foundation in die Weiterentwicklung von sozialen Systemen, um die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass alle Menschen ihr schöpferisches Potenzial entfalten können. Die Crespo Foundation fördert strategisch Partnerinitiativen im kulturellen und sozialen Bereich. Die Handlungsfelder Kunst, Kulturelle Bildung, Stärkung der Persönlichkeit und Bildungschancen spiegeln dabei die vielfältigen Interessen der Stifterin wider.

Im Mai des Jahres 2024 bezog die Stiftung ihren neuen Hauptsitz in der Weißfrauenstraße in der Frankfurter Innenstadt. Das Geschäftsgebäude zwischen Schauspiel und Römer, 1955/1957 von dem Architekten Ferdinand Kramer erbaut, wurde im Auftrag der Crespo Foundation denkmalgerecht saniert und umgebaut. Die Crespo Foundation hat das Haus von der Stadt Frankfurt als Erbbaurecht für 23 Jahre erworben. Nach Ende der Pachtzeit fällt die Immobilie an die Stadt Frankfurt zurück und soll weiter für kulturelle Zwecke genutzt werden.

Pressekontakt

Crespo Foundation
im Crespo Haus
Weißfrauenstraße 1–3
60311 Frankfurt am Main
[crespo-foundation.de](https://www.crespo-foundation.de)

Fabienne Schröder-Rust
T. +49 (0) 152 53 78 06 00
presse@crespo-foundation.de